



Literaturforum Indien e.V.

Megacities in Südasien – Brennpunkte sozialer und religiöser Konflikte

Tagung der Ev. Akademie Villigst in Kooperation mit dem Literaturforum Indien e.V.

25. bis 27. Mai 2018



Titelbild: © flocu - stock.adobe.com



Evangelische Kirche von Westfalen

Organisatorisches

Mumbai – Delhi – Kolkata. Annäherungen an die Megastädte Indiens. Herausgegeben von Ravi Ahuja und Christiane Brosius. Draupadi Verlag, 2006.

Rahman Abbas: Die Stadt, das Meer, die Liebe. Roman. Übersetzt aus dem Urdu von Almuth Degener. Draupadi Verlag, 2018.

Suketu Mehta: Bombay – Maximum City. Roman. Aus dem Englischen von Anne Emmert, Heike Schlatterer und Hans Freundl. Suhrkamp Verlag, 2006.

Omar Shahid Hamid: Der Gefangene. Roman. Aus dem Englischen von Rebecca Hirsch. Draupadi Verlag, 2016.

Kiran Nagarkar: Ravan und Eddie. Roman. Aus dem Englischen von Giovanni und Ditte Bandini. A1 Verlag, 2004.

Nabarun Bhattacharya: Herbert. Roman. Aus dem Bengalischen von Hans Harder. Draupadi Verlag, 2014.

Johanna Hahn: „In der Wildnis.“ Kommentierte Übersetzung und Interpretation moderner Hindi-Kurzgeschichten von Sara Rai. Regiospectra Verlag, 2013.

Uday Prakash: Die Mauern von Delhi. Zwei Erzählungen. Aus dem Hindi von Barbara Lotz und Anna Petersdorf. Draupadi Verlag, 2014.

Bhisham Sahni: Basanti. Roman. Aus dem Hindi von Margot Gatzlaff. Verlag Im Waldgut, 1989.

Tagung: 39

Tagungsleitung:
Kerstin Gralher, Ev. Akademie Villigst

Tagungssekretariat (Anmeldung und Informationen):
Gabriele Huckenbeck, Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte
T. 02304 / 755-324, F. 02304 / 755-318
gabriele.huckenbeck@kircheundgesellschaft.de
www.akademie-villigst.de

Tagungskosten:

Einzelzimmer m. Vollpension:	140,00 € / erm. 85,00 €
Doppelzimmer m. Vollpension:	120,00 € / erm. 65,00 €
ohne Übernachtung / Frühstück:	85,00 € / erm. 47,50 €
zuzüglich Tagungsgebühr:	60,00 € / erm. 30,00 €

Wir bitten Sie, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen (EC-Karte). Gegen Vorlage einer Bescheinigung erhalten SchülerInnen, Auszubildende, Studierende bis 35 Jahren, BezieherInnen von ALG I oder ALG II, Personen in Grundsicherung und in Freiwilligendiensten (inkl. freiw. Wehrdienst) eine Ermäßigung. Die Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gewährt werden. **Als Mitglied des Freundeskreises der Ev. Akademie Villigst erhalten Sie 10 € Rabatt für diese Tagung. Bitte bei der Anmeldung angeben.**

Anmeldung:
Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsbeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Bei einer Absage später als 2 Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100 % berechnet. Datenschutzbestimmungen, eine Anfahrtsbeschreibung und AGB's finden Sie unter: www.kircheundgesellschaft.de/das-institut

Tagungsort:
Ev. Tagungsstätte Haus Villigst
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte, Tel. 02304 / 755-0

Internet:
Das Programm und das Formular für die Online-Anmeldung finden Sie unter: www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen/



1811 - 010



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. - vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Megacities in Südasien – Brennpunkte sozialer und religiöser Konflikte

In Südasien liegen einige der größten Städte der Welt, darunter Mumbai, Delhi, Karachi und Dhaka. Hier treten die Widersprüche der Globalisierung besonders deutlich zu Tage: Hochmoderne Wolkenkratzer und Einkaufszentren befinden sich in unmittelbarer Nähe von riesigen Slums. Nirgends ist die Kluft zwischen Arm und Reich so sichtbar wie in den Megacities, und dennoch ist deren Anziehungskraft ungebrochen. Mit dem massenhaften Zuzug sind enorme Probleme verbunden wie Mangel an Wohnraum, schlechte Versorgung mit Trinkwasser und Strom, hohe Luftverschmutzung, wachsende Müllberge und überlastete Straßen, aber auch Konflikte, Kriminalität und Korruption.

Thema der Tagung ist es, wie das Leben in den Megacities in der südasiatischen Gegenwartsliteratur dargestellt wird. Der erfolgreiche junge indische Autor Rahman Abbas aus Mumbai wird seinen 2016 erschienenen Roman Rohzin (Titel der dt. Übersetzung „Die Stadt, das Meer, die Liebe“) präsentieren, der in Indien sehr gute Kritiken bekam. Darüber hinaus werden weitere bedeutende Werke der südasiatischen Literatur vorgestellt. Dadurch wird es möglich, einen Eindruck von den vielfältigen sozialen, politischen und religiösen Problemen in dieser Region zu erhalten.

Dr. Ines Fornell, Göttingen
Literaturforum Indien e.V.

Christian Weiß, Heidelberg
Draupadi Verlag

Kerstin Gralher,
Ev. Akademie Villigst

Freitag, 25. Mai 2018

- ab 17.00 Uhr Anreise
- 18.00 Uhr gemeinsames Abendessen
- 19.00 Uhr **Vortrag**
Johanna Hahn, Bonn
Konflikte des urbanen Lebens in der indischen Gegenwartsliteratur
Moderation: Dr. Hans Jürgen von Lengerke, Hannover
- 20.45 Uhr Ein Film zum Thema der Tagung
Mit Diskussion
- ab 22.15 Uhr Treffpunkt Cafeteria

Samstag, 26. Mai 2018

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Vortrag**
Prof. Dr. Almuth Degener, Mainz
Megacities im Urdu-Roman
Moderation: Dr. Sonja Wengoborski, Mainz
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Vortrag**
Rahman Abbas (indischer Schriftsteller, Mumbai)
Der Roman „Die Stadt, das Meer, die Liebe“
Moderation: Prof. Dr. Almuth Degener
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Workshops**
- Workshop 1:** Gespräch mit Rahman Abbas über seinen Roman „Die Stadt, das Meer, die Liebe“ (in englischer Sprache)
Leitung: Prof. Dr. Almuth Degener, Mainz
- Workshop 2:** „Basanti“ – Bhisham Sahnis Roman über Bewohner eines Slums in Delhi.
Leitung: Dr. Ines Fornell, Göttingen

Workshop 3: Günter Grass in Calcutta – Dichter in der falschen Stadt
Leitung: Dr. Hans-Jürgen von Lengerke, Hannover

- 16.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 16.30 Uhr **Vortrag**
Dr. Sigrun Müller, Frankfurt/Main
Kriminalität in der pakistanischen Megastadt Karachi im Roman „Der Gefangene“ von Omar Shahid Hamid
Moderation: Christian Weiß, Heidelberg
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **Literatur und Tanz**
Tanz: Mirjam Hauck (Bharatnatyam)
Literatur: Vorstellung des Romans „Die fliegende Eidechse“ von K. P. Purnachandra Tejasvi
- 21.00 Uhr Treffpunkt Cafeteria

Sonntag, 27. Mai 2018

- 08.00 Uhr Andacht
- 08.15 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Vortrag**
Prof. Dr. Hans Harder, Heidelberg
Die Stadt Kalkutta in bengalischer Lyrik
Moderation: Dr. Ines Fornell, Göttingen
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Vortrag**
Dr. Johanna Wernicke-Rothmayer, Berlin
„Die Stadt erhebt sich zum Fraß.“
Großstadtlyrik in Mumbai und in Berlin
Moderation: Reinhold Schein, Adenau
- 12.30 Uhr Mittagessen
anschließend Abreise